



60. Linguistisches Kolloquium LingColl 2025
Fachsprachen in Forschung, Didaktik und Translation
unter der Schirmherrschaft der Botschaft der Bundesrepublik Deutschland in Polen
17. – 20. September 2025

PROGRAMM		
Adresse: UNIWERSYTET WARSZAWSKI, Wydział Neofilologii, ul. Dobra 55, 00-312 Warszawa		
Dienstag, 16. September 2025		
Welcometreffen für Angereiste ab 18.00 Uhr in der Champs Sports Bar im Ensemble Elektrownia Powiśle, Wybrzeże Kościuszkowskie 43a		
Mittwoch, 17. September 2025		
09.00 – 10.00	Registrierung und Kaffee	3. Etage, am Ausgang zur Dachterasse, Seite ul. Browarna, an den Sektionsräumen
10.00 – 11.00	Eröffnung der Konferenz: Prof. dr. hab. Robert Małecki, Dekan der Fakultät Neuphilologie, Grußworte: Dr. Miguel Berger, Botschafter der BRD in Polen Prof. Dr. habil. Wilfried Kürschner, LingColl Prof. dr. hab. Józef Wiktorowicz, Organisationskomitee	0.410
11.00 – 11.45	Eröffnungsvortrag Prof. Dr. habil. Christa Dürscheid (Universität Zürich), <i>Von der Medienlinguistik zur KI-Linguistik?</i>	0.410
12.00 – 13.30	Mittagspause	<i>(in Eigenregie)*</i>
13.30 – 14.30	Geführter Spaziergang durch die Universität und das Universitätsmuseum (2 Gruppen: Englisch u. Polnisch)	Treffpunkt Alte Bibliothek, Krakowskie Przedmieście 26/28 (Main Campus)
15.00 – 15.30	Kaffepause	3. Etage, wie oben
15.30 – 17.00	Arbeit in Sektionen 1-3	3.158, 3.210, 3.150
17.00 – 17.15	Gemeinsames Foto mit Blick auf Warschau	Dachterasse
20.30 – 21.30	Kleines Chopin-Konzert	Hotel Chopin Boutique, ul. Smolna 14
Donnerstag, 18. September 2025		
09.00 – 09.15	Eröffnung durch die Mitglieder des Organisationskomitees Grußwort der stellv. Direktorin des Goethe-Instituts, Leiterin der Sprachabteilung, Dr. Anja Geissel	0.410
09.15 – 10.00	Moderation: Prof. dr hab. Józef Wiktorowicz Plenarvortrag 1 Prof. Dr. habil. Prof. h.c. Dr. h.c. Thorsten Roelcke (Technische Universität Berlin), <i>Gibt es eigentlich noch Berufssprachen? (online)</i>	0.410
10.15 – 11.00	Plenarvortrag 2	

	Prof. Dr. Carolina Flinz (Universität Mailand), <i>Fachkommunikation erforschen, verstehen, vermitteln: Korpuslinguistische Zugänge für DaF</i>	
11.00 – 11.30	Kaffeepause	3. Etage, wie oben
11.30 – 13.00	Arbeit in Sektionen 4-6	3.158, 3.210, 3.150
13.00 – 14.30	Mittagspause	(in Eigenregie)*
14.30 – 15:00	Festvortrag: Prof. Heinrich Weber (Universität Tübingen)	3.110
15.00 – 15.30	Jubiläumstorte mit Kaffee	3. Etage, wie oben
15:30 – 17.00	Arbeit in Sektionen 7-9	3.158, 3.210, 3.150
17:00 – 18:45	Geführter Spaziergang in die Altstadt (in Deutsch)	Treffpunkt vor dem Gebäude der Fakultät (Eingang ul. Browarna)
18.45	Gemeinsames Foto an der Barbakane	
19.00 – 22.00	Empfang in der Altstadt/Neustadt	Pod Samsonem, ul. Freta 3/5
Freitag, 19. September 2025		
09.00 – 9.15	Eröffnung durch die Mitglieder des Organisationskomitees Grußwort der Vertreterin des DAAD Außenstelle Warschau, Mag. Katarzyna Kosylak	0.410
09.15 – 10.00	Plenarvortrag Prof. dr hab. Józef Wiktorowicz: <i>Sprachwandel und Mentalitätsgeschichte</i>	0.410
10.00 – 11.00	Plenardiskussion: <i>Fremdsprachen und Fachsprachen - wie geht es weiter mit der Kommunikation?</i> Moderation: Prof. dr hab. Zenon Weigt TeilnehmerInnen: Ioana Cretu, Carolina Flinz, Joanna Kic-Drgas, Wilfried Kürschner, Józef Wiktorowicz	0.410
11.00 – 11.30	Kaffeepause	3. Etage, wie oben
11.30 – 13.00	Arbeit in Sektionen 10-12	3.158, 3.210, 3.150
13.00 – 14.00	Mittagspause mit kleinem Imbiss	3. Etage, wie oben
14.00 – 14.45	Vollversammlung LingColl Für Nicht-Mitglieder: Spaziergang über die Weichsel	3.150 Fußgängerbrücke
14.45 – 15.00	Abschluss der Konferenz	3.150
ab 15.00 Uhr	Kulturprogramm: Besuch im Chopin-Museum	Pałac Gnińskich, ul. Okólnik 1
Samstag, dem 20. September 2025: Ausflug in den Nordosten Polens, nach SUPRAŚL		
08.00 – 8.10	Ankunft der TeilnehmerInnen und Einstieg in den Reisebus POLSKA TOURS am Centrum Nauki Kopernik, Wybrzeże Kościuszkowskie 20	
08.10	Abfahrt	
11.00 – 17.00	Kultur- und Natur-Programm in Supraśl	
ca. 21.00	Ankunft in Warschau	

Arbeit in Sektionen 1 – 3 Mittwoch, 17. September 2025 15.30 – 17.00		
Sektion 1 Interdisziplinäre Einblicke in Fachkommunikation: Von Lehnwörtern bis zur Terminologie der Psychologie	Moderation: Karin Ebeling Duro Blažeka + Vladimir Legac (University of Zagreb), <i>Phonological Adaptation of German Loan Words Dealing with Crafts and Trade in the Speech of Prelog</i> Mariusz Jakosz (Uniwersytet Śląski) + Beatrice Wilke (Universität Salerno), <i>Zwischen Präzision und Persuasion: Fachsprachliche Strategien der Werbesprache im Spannungsfeld zwischen Nachhaltigkeit und Greenwashing</i> Anna Dargiewicz (Uniwersytet Warmińsko-Mazurski) + Maciej Choromański (TUDIAS TU Dresden Institute of Advanced Studies GmbH), <i>Rund um Scham, Beschämung und die damit zusammenhängenden Ausdrücke. Komposita als prägende Wortbildungsformationen in der deutschen Fachsprache der Psychologie</i>	3.158
Sektion 2 Spezialaspekte der Fachsprachen: Phraseologie, Sprachvergleich und Toponyme	Moderation: Christa Dürscheid Magdalena Lisiecka-Czop (Uniwersytet Szczeciński), <i>„Man muss nur eins und eins zusammenzählen“ – zur Schnittstelle zwischen arithmetischer Fachsprache und Phraseologie</i> Ewa Majewska (Uniwersytet Warszawski), <i>Adjektivattribut im Wortschatz der deutschsprachigen Fachzeitschriften aus dem Gebiet der Medizin und Veterinärmedizin im Vergleich mit dem Niederländischen</i> Ewa Wojacek (Uniwersytet Gdański), <i>Das Problem der sprachlichen Nutzung von Eigennamen in der touristischen Branche</i>	3.210
Sektion 3 Herausforderungen und Strategien im Fachsprachenunterricht	Moderation: Przemysław Wolski Justyna Cholewa (Warsaw School of Economics), <i>Fachsprachen im Kontext der Fachkommunikation</i> Marzena Będkowska-Obłąk (Uniwersytet Śląski), <i>Soziolinguistische Dimensionen der Fachsprache der Technik als eine Herausforderung im Deutsch als Fach- und Fremdsprachen-Unterricht</i> Małgorzata Osiewicz-Maternowska (Uniwersytet Szczeciński), <i>Rechtsterminologie in polnischen notariellen Urkunden in der Übersetzung ins Deutsche</i>	3.150

Arbeit in Sektionen 4 – 6 Donnerstag, 18. September 2025 11.30 – 13.00		
Sektion 4 Aspekte des Sprachtransfers und der Kommunikation in Beruf und Medien	Moderation: Magdalena Lisiecka-Czop Iwona Szwed (Uniwersytet Rzeszowski), <i>Mitarbeiteranwerbung auf dem Weg von der Stellenanzeige zur Karriereseite</i> Dinah Krenzler-Behm (Universität Tampere), <i>Macho-Chef aus dem hohen Norden? Betrachtungen zur Figur Herr Erkennen aus der deutschen Comedy-Serie Merz gegen Merz</i> Marina (Marika) Andrazashvili (Universität Tbilisi), <i>Namentransfer als verstecktes Ausdrucksmittel politischer Emotionen</i>	3.158
Sektion 5 Kulturelle und soziale Aspekte von Sprachen	Moderation: Rita Luppi Wilfried Kürschner (Universität Vechta), <i>Gendern mehrstufig</i> Marta Gierzyńska (Uniwersytet Warmińsko-Mazurski), <i>Vom Spielfeld bis zum Wahlkampf: Sportmetaphorik in der Berichterstattung über die polnischen Kommunalwahlen 2024</i> Nobuyo Fukaya (Niigata Agro-Food University), <i>Cultural Differences in the Acceptance of Synesthetic Metaphors: A Cross-Linguistic Study on Japanese Rice</i>	3.210
Sektion 6 Fachsprachendidaktik: Innovative Lehransätze und Praxiserfahrungen	Moderation: Jacek Makowski Przemysław Wolski (Uniwersytet Warszawski), <i>KI-gestützte Lehrstrategien im Fachsprachenunterricht: Erfahrungen aus dem Masterkurs ‚Deutsch als Fachsprache‘ an der Universität Warschau</i> Łukasz Kumięga (Uniwersytet Gdański), <i>Fach und Sprache in der „berufsbezogenen Deutschsprachförderung“ am Beispiel des Lehrwerks „Fokus Deutsch. Erfolgreich in Alltag und Beruf“. Eine diskurskritische und sprachensible Annäherung</i> Klaus Geyer (Süddänische Universität in Odense), <i>Der Kurs „Aspekte der Wirtschaft kommunizieren“ an der Süddänischen Universität in Odense</i>	3.150

Arbeit in Sektionen 7 – 8 Donnerstag, 18. September 2025 15.30 – 17.00		
Sektion 7 Zukunft der Fachsprachendidaktik: Innovationen und Praxisrelevanz	Moderation: Zenon Weigt Jacek Makowski + Agnieszka Stawikowska-Marcinkowska (Uniwersytet Łódzki), <i>Philologie 2.0 – innovative Studiengangkonzepte im Kontext berufskommunikativer und fachsprachendidaktischer Spezifik globaler Arbeitsmärkte</i> Joanna Kic-Drgas (Uniwersytet Adama Mickiewicza), <i>Das Potenzial von Phracons im Fachsprachenunterricht aufdecken</i> Małgorzata Kornacka (Uniwersytet Warszawski), <i>Ist es ausreichend, nur eine bestimmte Fachsprache zu beherrschen, um einen Fachtext zu verstehen und zu übersetzen?</i>	3.158
Sektion 8 Aspekte der Fachsprachenforschung: Terminologie und Translation	Moderation: Agnieszka Zimmer Karin Ebeling (Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg), <i>Special language and imagination: A case study of language use in Vikram Seth's novel "An Equal Music"</i> Łukasz Plęś (Uniwersytet Łódzki), <i>Terminologische Aspekte der Fachübersetzung am Beispiel der Patentschriften</i> Bernhard Fisseni (Universität Duisburg-Essen), <i>Kompatibilität der Fachsprachen</i>	3.210
Sektion 9 Facetten der Fachsprachen: Korpusanalyse und die Rolle des Englischen in der globalen Fachkommunikation/ Facets of Languages for Specific Purposes: Corpus Analysis and the Role of English in Global Communication	Moderation: Gerhard Edelmann John Ward (Flensburg University of Applied Sciences), <i>Etymological aspects of current English usage</i> Ioana Narcisa Cretu (Lucian Blaga Universität), <i>Anglizismen als Merkmal der Fachkommunikation in der rumänischen Gegenwartssprache</i> Justyna Kendik-Gut (Uniwersytet Śląski), <i>Keywords and key terms in English automotive discourse: a corpus-based analysis focusing on didactic worthiness</i>	3.150

Arbeit in Sektionen 10 – 11 Freitag, 19. September 2025 11.30 – 13.00		
Sektion 10 Einblicke in Fach- und Alltagssprache: Metaphern, Kollokationen und Phraseologie	Moderation: Ioana Narcisa Cretu Małgorzata Derecka (Uniwersytet Warmińsko-Mazurski), <i>Wenn Bilder Redewendungen wörtlich nehmen – Phraseologische Wortspiele in deutschen Cartoons</i> Alessandra Zurolo (Universität Neapel Federico II), <i>Schnittstellen der Metaphernforschung in der Fach- und Wissenschaftskommunikation</i> Rita Luppi (Università di Bologna), <i>Kollokationen in deutschen Wirtschaftstexten des 19. Jahrhunderts: eine korpusbasierte Analyse</i>	3.158
Sektion 11 Fachsprachen im Wandel der Zeit	Moderation: Anna Jorroch Piotr Owsinski (Uniwersytet Jagielloński), <i>Jaurer Achtbucheinträge aus dem 14. und 15. Jahrhundert als Tresor der juristischen und medizinischen Fachterminologie</i> Sabina Tsapaeva (Technische Universität Dresden), <i>Tendenz(en) in der Übersetzung des Fachwortschatzes in den historischen Fremdsprachenlehrwerken: Sprachbuch des Georg von Nürnberg (1424) vs. Ein Rusch Boeck (16. Jh.)</i> Agnieszka Zimmer (Uniwersytet Warszawski), <i>Präambel als Textsortenteil. Strukturell-funktionale Beschreibung und Entwicklung am Beispiel ausgewählter Präambeln der Zunftrollen Elbinger Zünfte aus den Jahren 1421 – 1674</i>	3.150
Sektion 12 Grenzen und Potenziale der Fachübersetzung	Moderation: Łukasz Płeś Urszula Topczewska (Uniwersytet Warszawski), <i>Gottes Name in der Hebräischen Bibel als translatorisches Problem</i> Reinhard Rapp (Universität Mainz), <i>Comparing the Translation Quality of Neural Machine Translation Systems and General-Purpose Large Language Models</i> Gerhard Edelmann (Universität Wien), <i>Warum können maschinelle Übersetzungsdienste menschliche Rechtsübersetzer und Rechtsübersetzerinnen (noch?) nicht ersetzen? Die Rolle des domain mismatchwar</i>	3.210

Organisationskomitee: Prof. Dr. habil. Józef Wiktorowicz, Dr. Grażyna Strzelecka, Dr. Anna Jorroch,
Dr. Norbert Karczmarczyk, Dr. Agnieszka Zimmer
lingcoll@uw.edu.pl

* Da unsere neue Mensa leider erst am 1. Oktober eröffnet, schlagen wir am 17. und 18. September ein paar Lokaltäten in der Umgebung vor, in denen man Spezialitäten aus unterschiedlichen Ländern genießen kann. Adressen-Vorschläge finden Sie auf unserer Webseite unter [Hotels und Verpflegung](#).